Zeitschrift: Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode

Herausgeber: Zürcherische Schulsynode

Band: 20 (1853)

Rubrik: Beilage

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

unter Berücksichtigung der Individualität ein einheitliches Erzie=

hungs = und Unterrichtssystem durchgeführt werden.

Es ist für die Durchführung dieses Zweckes also vor Allem aus nothwendig, daß, bevor ein neues Lehrmittel eingeführt wird, der Lehrerstand einig sei im Allgemeinen über die Bedeutung, den Zweck und die Methode des betreffenden Unterrichtsgegensstandes. In welcher Weise dieß geschehen kann und soll, darzüber haben uns die Diskussionen über den Gesangunterricht hinzlänglich belehrt. Sind diese Punkte genau festgesett, dann gibt sich die Durchführung derselben leicht; ob dann etwas mehr oder weniger Stoff, eine Frage oder Aufgabe mehr oder weniger sei, das thut Nichts; ein selbstständiger Lehrer, der die Bedeutung, den Zweck und die Methode genau ersast hat, und gerade dieß ist unumgänglich nothwendig bei einem neu eingeführten Lehremittel —, der wird sich stets unter allen Verhältnissen zu helsen wissen.

Die Ueberzeugung, daß die oben ausgesprochenen Ansichten immer mehr Gemeingut des Volkes werden, hat sich in uns besfestigt besonders durch im Laufe des Berichtjahres stattgefundenen Diskussionen über das religiöse Lehrmittel und den Gesanguntersricht. In dieser Ueberzeugung schließen wir vorstehenden Generalbericht über die Thätigkeit der Schulkapitel, mit dem Wunsche, es möchte auch im laufenden Jahre ebenso viel gethan werden für den innern Ausbau unserer Volksschule, als im verstossenen.

Mit ausgezeichneter Hochachtung

Der Seminardirektor: S. Zollinger.

Beilage.

Zwei unentschuldigte Absenzen machten im Bezirk Bülach: Ulrich Angst von Wyl, Ioh. Leuthold von Wyl, Ib. Klinger von Eschenmosen.

Folgende zu schriftlichen Aufgaben verpflichtete Mitglieder

find ihrer Pflicht nicht nachgekommen:

In Horgen: Fehr in Adlisweil, Roos in Rüschlikon, Gimpert in Horgen, Trachsler in Käpfnach, Sekundarlehrer Himmel in Wädenschweil, Haab daselbst, Boßhardt daselbst,

Schoch in Stocken, Wolfer in Schönenberg, Sekundarlehrer Gattiker in Richtersweil. Gimpert und Trachsler brachten aber nur einen Theil des Jahres im Kapitel zu; Himmel hatte einige Zeit Urlaub.

In Uster: Weiß in Freudweil, sei krank gewesen und mit August ausgetreten; Grubenmann in Egg, war im Ergänzungssturs und trat nach demselben aus; Morf in Freudweil, trat den 2. August ein und wurde den 27. d. M. suspendirt; Wirz, Sestundarlehrer in Egg, sei krank; Fritschi in Mönchaltorf, sei seit mehr als 10 Jahren eines der sleißigsten Mitglieder; Zollinger in Nossikon, war im Ergänzungskurs.

In Winterthur: Bodmer in Hagenbuch, Mörgeli in Schneit, Hinderling in Hünikon, Wanger in Töß, Bickel in

Rohlbrunnen.

In Andelfingen: Hieftand in Niederweil, jest in Dättslifon, Bezirk Winterthur, war im Ergänzungskurs; Knabenhans, war während des ganzen Sommers schwer krank, in Folge dessen er jest noch geistesanstrengende Arbeiten meiden muß.

In Bülach: Altorfer in Opfikon, Hintermeister in Dieti=

fon, Schlumpf in Hochfelden.

In Regensberg: Müller in Niederweningen, Stüßi in Hofstetten, Grob in Regensdorf, Bleuler in Weiach.

Küsnach, den 31. März 1853.

- **----**----

		offenfchaften.		Lehrer.	Zusta	ind d.	Sih	ılen.	Anzahl	l der S	ähüler.	. (Schulvers	äumnisse	•	Zahl Schu	der len.		Lofe	ıl.		Sď	julfo	ond.		1	Interstü	ţunge	n des St	aates	ß		Aı	ntsver	richtun	ngen i	er		
Bezirke.	Schulfreise.	genoffenf	Lehrstellen.	der angestellten	gut.							Schlecht.	增		anter: iler.	Alltage	schüler.	Repetir = und Singschüler.		biger t.	Schulzeit.	Befchaffenheit 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13 13		M 115				aus bem	an bie	Schul:	an die Schulges noffenschaften. 1. Für ihre Leis flungen.	rämien.	an die Schuls		Bezirksschul- pflegen.		[=	Geme schulps	inds= legen.
	per (1 d. Schulgenc	per								Mittelmäßig.		Alltagsfchüler.	Repetirschüler.	Sing : und Unter: weisungsfciller.	ntwortete.	Strafbare.	ntwortete.	Strafbare.	it vollständiger Schulzeit.	befdyr.		Mittelmäßig.	Unbefriedigend.	Zahl der vorhandenen Lehrerwohnungen.	Vorjähriger.		Dießjähriger.		Salzregal.	genoffen.		an bie © noffenf a. Für il funge	b. Für P	hansbaute		Gugungen.	naina.	Bifitationen. Sihungen.
2	3ahl	3ahi	3ahl	3ahl	Sehr	Gut.	Wit	(g)	attit	- Mep		Berantw	कु	Berantiv	® tr	Mit	Wit	Gut.	With	Unbei	3afy Sel	Frf. 9	ì.	Frf. 8	R.	Frf. R.	Frf.	N	Frf.	ℋ.	Frf.	N. 8	ing Singi	פנו	18 18 18 18 18 18 18 18	(A)	38(iii		
Zürich .	24	33	154	54	23	18	13	0	3576	1349	916	58239	7771	8483	4634	54	0	44	7	3	38	320936 2	5	314441 3	31	4821 14	24	78 9	a. 1264 b. 430	-1	_		7	76	107	180	1192		
Affoltern	13	23	29	29	4	21	2	2	1634	671	535	18799	5054	3219	2388	29	0	22	6	1	23	123236	1	126159 8	88	1796 67	7 8	98 –	a. 929 b. 320	-1	2340	-	4	31	40	88	537		
Horgen .	11	22	39	39	13	18	7	1	2901	1102	1316	46163	5372	6617	3481	39	0	38	0	1	27	281922	3	298105 -	-	3261 33	5 14	27 -	a. 554 b. —	-1	2500	-	6 1	115	88	90	1248		
Meilen .	10	19	29	29	8	17	3	1	2046	829	683	28863	3736	4591	2289	29	0	18	9	2	25	128717 9	3	133384	75	2080 43	9	04 90		-1	_	-	3 4)	16	64	59	647		
Hinweil	11	48	52	² 52	13	27	10	2	2817	1237	1311	36463	7706	8661	5307	52	0	34	13	5	35	129238 3	9	132130	74	2855 88	15	20 8	[D. 90]	-	4050	-	4 5)	16	75	66	1124		
Ufter .	10	30	34	33	12	18	1	0	1902	918	935	20732	3326	4897	2992	33	0	25	7	1	26	144848 9	0	147293	35	2281 10	7	20 20		-1		-	3	35	92	68	486		
Pfäffiton	12	45	48	48	8	24	16	0	2255	969	955	29069	5404	4775	2966	48	0	32	11	. 5	27	171796 1	3	173385	18	2507 57	9	86 40	a. 2108 b. 235	-		-	4 6)		93	58	830		
Winterthur	25	5 8	′ 65	³ 65	14	39	10	2	3283	1468	1097	37433	5703	5468	2920	65	0	48	12	5	26	366428 6	8	370920	18	3869 45	12	38 70	D. 200	-1	- -	-	4	68	95	191	1303		
Andelfingen	15	35	43	43	6	32	. 5	0	2281	743	452	19381	2538	2308	1747	43	0	32	8	3	7	181738	6	213243	69	2211 5	5	46 83	D. 40	-	- -	-	7	92	90	93	12 80		
Bülach .	12	33	44	44	12	27	5	0	2716	1113	867	32920	7342	4501	3789	44	0	38	5	1	27	382691 1	.5	385655	91	3363 11	6	32 20	D. 130	-1	-	-	4	30	68	109	792		
Regensberg	17	34	38	, 38	7	27	3	1	2081	770	523	23278	2460	3295	2031	38	0	29	4	5	14	429816	66	436273	8	2716 36	3	12 9	a. 428 b. 75			-	4	57	68	108	793		
Im Jahr 1852—53	160	380	475	474	120	268	77	9	27492	11169	9590	351340	56412	56815	34544	474	0	360	82	32	295	2661372	9 2	2730993	7	31764 11	1 116	67 -	a. 14584	_	8890	_ 5	50	536 8	380 1	1110	10232		
1851—52		380	471	- 1	110				27893	į.		343083	52456					341		31				2661372	_	35127 93		66 6	b. 2020 a. 14583	33		9 5			i		10368		
Differenz		_	+ 4	+ 4	+10	+9		+7					+3956					+19		+ 1				+69621	7	3363 85	-		D. 2814		+4587		_ _		14		_ 136		

¹⁾ Errichtung neuer Lehrstellen in Bollishofen und Außerstell.
2) Grichtung einer neuen Lehrstelle zu Hinveil.
3) Grichtung einer neuen Lehrstelle zu Tög.
4) Nur die wichtigern Geschäfte der Bezirfsschulpstege wurden angezeben.
5) Nur die wichtigern Geschäfte der Bezirfschulpstege wurden angezeben.
6) Die Geschäfte der Bezirfschulpstege sind nur allgemein und nicht mit Jahlen angegeben.
7) Be Lehrstellen Wertifon und Kanison find unter einem Lehrer vereinigt; daher zeigt die Uebersicht 4 Schulen und 4 Lehrer mehr, während nur 3 Schulen und 3 Lehrer mehr sind.

			5	Schülerzahl.			Absen	<u> </u>	J	Siţu	Visita= tionen.								
Zürich.	Lehrer.	Tementar≠ fchüler.	Realschüler.	Repetir= schüler und	Singschüler.	Total.	Autagsschüler.		Repetir = und Singschüler.		Tot	al.	Vorjähriger		Dießjähri	iger.	der Aufsichts= kommissionen.	der Schulräthe.	ber Aufsichts= fommissionen.
		Elen fchi	Realf	Sekundar= schüler.			verant= wortete.	straf= bare.	verant= wortete.	ftrafs bare.	verant= wortete.	straf≠ bare.	Frf.	N.	Frf.	N.	der Afr	r Ediu	ber A1 fommi
Anabenschule	14	280	293	——Sekundarschü= Lerinnen.	_	573	11007	78	Mädchenf fchüleri		11007	78	1) 466619	8	473323	73	16	_	152
Mädchenschule	23	228	205	105	_	538	10537	70	2056	—	12593	70	2) 84607	60	84891	75	7	19	97
Ergänzungsschule .	2			Knaben 55 Mädchen 84	· —	139			854	225	854	225		_		_	7		16
Schule zum Brun- nenthurm	8	199	188		_	387	4425	237		_	4425	237	³) 64306	26	64332	40	10	_	178
Summa	47	707	686	244		1637	25969	385	2910	225	28879	610	615532	94	622847	88	40	19	443
Winterthur. Untere und obere		,			Schüler der obern Anaben= schule.		,		7.1			-		-					
Anabenschule	16	133	72	<u> </u>	137	342	3586	5	·		3586	5	* 00000			,		24	213
Mädchenschule	12	. 140	203	Repetir = und Singschüler.		343	8811	_	-		8811		583333	28	600000	-	6	21	230
arallelschule	8	126	105	83		314	3251	180			3251	180							53
Summa	36	399	380	83	137	999	15648	185			15648	185	583333	28	600000	-	6	21	496
Zürich	47 36	707 399	686 380	244 83	137	1637 999	25969 15648	385 185	2910 —	225	28879 15648	610 185	60						
Summa	83	1106	1066	327	137	2636	41617	570	2910	225	44527	795	,						

¹⁾ Allgemeiner Stadtschulfond.

²⁾ Fond der obern Madchenschulen.

³⁾ Fond der Schulen zum Brunnenthurm.